

Ein gemeinsamer Fachtag der LAG ASD der Justiz NRW e.V. und des DBH - Fachverbandes e.V.

in Kooperation mit der LAG Gehobener Sozialdienst im Justizvollzug NRW

zum Thema:

**Datenschutz in den sozialen Diensten der Justiz – Umgang mit personenbezogenen
Daten in der Sozialarbeit der Fachdienste**

am 20. März 2019 in Essen

In der Arbeit mit straffällig gewordenen Personen in den sozialen Diensten der Justiz erhält man eine Fülle personenbezogener Daten, die festzuhalten sind. Viele dieser Informationen berühren jedoch den Intimbereich der Klienten und genießen deshalb einen erhöhten Geheimhaltungsschutz. Hieraus ergeben sich in der alltäglichen Arbeit eine Vielzahl von Fragen, Hindernissen und auch Spannungsfelder zwischen den Interessen der verschiedenen Beteiligten. Welche gesetzlichen Grundlagen existieren für die Erhebung und die Verarbeitung von personenbezogenen Daten in der Bewährungshilfe? Welche Erkenntnisse dürfen wann an wen weitergegeben werden? Welche Informationen können eingeholt werden und wann bedarf es einer Einwilligung der betroffenen Person? Worüber ist die verurteilte Person bei der Weitergabe von personenbezogenen Daten zu informieren? Wie entwickelt sich die Sozialarbeit in der Justiz unter den sich ändernden Datenschutzvorgaben?

Diese und weitere Fragen sollen im Rahmen von Fachvorträgen und einer Podiumsdiskussion erörtert werden.

Zielgruppe:

Praktiker*innen aus der Bewährungshilfe, den sozialen Diensten der Justiz, Mitarbeiter*innen aus dem Strafvollzug und den Justizverwaltungen sowie fachlich Interessierte.

Veranstaltungsort:

Haus der Begegnung, 1. Weberstr. 28, 45127 Essen

Teilnahmebeitrag inkl. Verpflegung*:

- **Normalpreis:** 25,- Euro
- **DBH- und/oder LAG-Mitglieder:** 20,- Euro

**beinhaltet Mittagssnack sowie Tagungsgetränke und Pausenverpflegung.*

Anmeldungen zum Fachtag erbitten wir bis zum 14. März 2019 auf www.dbh-online.de

Kontaktdaten:

DBH e.V. – Fachverband für Soziale Arbeit,
Strafrecht und Kriminalpolitik
Aachener Str. 1064, 50858 Köln
Tel. 02 21 / 94 86 51 20, Fax 02 21 / 94 86 51 21
Internet: www.dbh-online.de
E-Mail: kontakt@dbh-online.de

Datenschutz in den sozialen Diensten der Justiz – Umgang mit personenbezogenen Daten in der Sozialarbeit der Fachdienste

Tagungsprogramm

Mittwoch, 20. März 2019

- 09:00 Anmeldung und Stehkafee
- 09:30 Begrüßung und Einführung (*LAG ASD der Justiz NRW e.V. und DBH-Fachverband e.V.*)
- 09:45 „(Rechts-)Grundlagen der Verarbeitung personenbezogener Daten bei den Ambulanten Sozialen Diensten NRW (*Sebastian Lottkus, Landesbeauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Referat 2, u. a. Justiz, Strafvollzug, Polizei und Verfassungsschutz*)
- 10:30 Datenschutz: Chancen und Herausforderungen für die Soziale Arbeit in der Justiz (*Prof. Dr. jur. Klaus Riekenbrauk, Rechtsanwalt und ehem. Professor für Rechtswissenschaften an der Hochschule Düsseldorf*)
- 11:30 Kaffeepause
- 11:45 Spannungsverhältnis zwischen Datenschutz und Ethik (*Nikolai Horn, Philosoph und Mitarbeiter bei Campgemini*)
- 12:45 Mittagspause
- 13:30 Kleingruppenarbeit
- 14:30 Podiumsdiskussion mit
- Sebastian Lottkus, *Landesbeauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen*
 - Prof. Dr. jur. Klaus Riekenbrauk, *Rechtsanwalt und ehem. Professor für Rechtswissenschaften an der Hochschule Düsseldorf*
 - Andreas Ovel, *LAG des ambulanten sozialen Dienstes der Justiz NRW e.V.*
 - Frau Jutta Pfeifenschneider und/oder Christian Schreier, *LAG Gehobener Sozialdienst im Justizvollzug NRW*
 - Nikolai Horn, *Philosoph und Mitarbeiter bei Campgemini*

unter Beteiligung aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Moderation: Daniel Wolter (DBH-Fachverband)

- 15:30 Ende der Veranstaltung